

GEK-Gebiet: Stepenitz-Dömnitz- Jeetzebach	OWK: Abzugsgraben Grabow (591424_1024)	Nr. der Maßnahme: M01	
	Abschnitt-Nr.: P01 bis P05 Stationierung: km 0 - km 6,31	Priorität: mittel	
Bezeichnung der Maßnahme	Stauanlage für die Herstellung der Durchgängigkeit durch Sohlgleite ersetzen	Typ DWA S9	Typ ID: 69_02
Entwicklungsziel / - strategie	Herstellung ökologischer Durchgängigkeit		
Beschreibung der Maßnahme, Maßnahmenteile	Zur Herstellung der ökologischen Durchgängigkeit ist die Stauanlage durch eine Sohlgleite zu Ersetzen (B02, B06, B11). Variante 1: Staurechte prüfen und Stauziel zur Gewährleistung des Mindestwasserabflusses definieren und saisonal anpassen		
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein welche - Stauregulierung für landwirtschaftliche Flächen nicht mehr gegeben: - FFH-Gebiet „Stepenitz“ (DE 2738-302), NSG „Stepenitz“ (2738-501) - Bdm-Verdachtsfläche		
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	<input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> nein welche:		
Verträglichkeit mit Natura 2000	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein Protokoll: keine negativen Auswirkungen auf FFH-Gebiet und NSG		
Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km)	3 Bauwerke (km 0,1, km 0,8, km 1,4)		
Verortung der Maßnahme	Landkreis/ Gemeinde: PR/Marienfließ; PR/Putlitz; PR/Marienfließ		
	Gemarkung: Frehne; Telschow; Frehne		
	Flur, Flurstück: 5,16; 3,32; 5,97		
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband „Prignitz“		
	Straße: Berliner Straße 34		
	PLZ, Ort: 19348 Perleberg		
Flächensicherung, ggf. notwendige Verfahren	Nein		
Zeithorizont	Mittelfristig		
Kosten / Kosteneffizienz	ca. 120.000 (Gesamtbausumme) ohne Planungskosten / sehr gut		
Finanzierung	Prüfung auf Fördermöglichkeit über Gewässersanierungsrichtlinie (MUGV 2011a)		
Unterhaltung	Geringerer Aufwand		
Akzeptanz (Protokolle, Beratungen)	k. Einwände PAG-Sitzung 04.06.2012		
Festlegungen zur Kontrolle			
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am : Investigatives Monitoring (nachher) am : Erfolg der Maßnahme :	Durch : Durch :	
Maßnahme bitte flächenscharf (Punkt, Linie, Fläche) mit zugeordneter laufender Nummer in das GIS-Projekt eintragen, Verortung ggf. über GPS HW..... RW.....			

GEK-Gebiet: Stepenitz-Dömnitz- Jeetzebach	OWK: Abzugsgraben Grabow (561424_1024)	Nr. der Maßnahme: M02	
	Abschnitt-Nr.: P01 bis P05 Stationierung: km 0 – 6,31	Priorität: mittel	
Bezeichnung der Maßnahme	Sohlrampe / -gleite nachbessern / optimieren	Typ DWA S9	Typ ID: 69_04
Entwicklungsziel / - strategie	Herstellung ökologischer Durchgängigkeit		
Beschreibung der Maßnahme, Maßnahmenteile	B04: Niedrigwasserrinne anlegen B09: Niedrigwasserrinne anlegen und scharfkantiges Material aus Verlauf entfernen		
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein welche: - FFH-Gebiet „Stepenitz“ (DE 2738-302), NSG „Stepenitz“ (2738-501) - Bdm-Verdachtsfläche		
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	<input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> nein welche:		
Verträglichkeit mit Natura 2000	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein Protokoll: keine negativen Auswirkungen auf FFH-Gebiet und NSG		
Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km)	2 Bauwerke		
Verortung der Maßnahme	Landkreis/ Gemeinde: PR/Putlitz; PR/Marienfließ		
	Gemarkung: Telschow; Frehne		
	Flur, Flurstück: 3,32; 5,98		
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband „Prignitz“		
	Straße: Berliner Straße 34		
	PLZ, Ort: 19348 Perleberg		
Flächensicherung, ggf. notwendige Verfahren	Nein		
Zeithorizont	Mittelfristig		
Kosten / Kosteneffizienz	ca. 6.000 Euro / sehr gut		
Finanzierung	Prüfung auf Fördermöglichkeit über Gewässersanierungsrichtlinie (MUGV 2011a)		
Unterhaltung	Gleichbleibender Aufwand		
Akzeptanz (Protokolle, Beratungen)	k. Einwände PAG-Sitzung 04.06.2012		
Festlegungen zur Kontrolle			
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am :		Durch :
	Investigatives Monitoring (nachher) am :		Durch :
	Erfolg der Maßnahme :		
Maßnahme bitte flächenscharf (Punkt, Linie, Fläche) mit zugeordneter laufender Nummer in das GIS-Projekt eintragen, Verortung ggf. über GPS HW..... RW.....			

GEK-Gebiet: Stepenitz-Dömnitz- Jeetzebach	OWK: Abzugsgraben Grabow (591424_1024)		Nr. der Maßnahme: M03	
	Abschnitt-Nr.: P01 bis P05 Stationierung: km 2,02 – 2,63		Priorität: gering	
Bezeichnung der Maßnahme	Umgehungsgerinne optimieren		Typ DWA S9	Typ ID: 69_08
Entwicklungsziel / - strategie	Herstellung ökologischer Durchgängigkeit am Speicher Silmersdorf			
Beschreibung der Maßnahme, Maßnahmenteile	B15: Herstellen der Durchgängigkeit am Fischteich (Stat. 2,02 – 2,63) Variante 1: Fischpass am Staubauwerk Variante 2: Rückbau Speicher Variante 3: Verlegung des Teiches vom Haupt- in den Nebenschluß (Umgehung über rechtsseitigen Graben (Abstimmungen mit Interessenvertretern notwendig)			
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein welche: - Landwirtschaft - FFH-Gebiet „Stepenitz“ (DE 2738-302), NSG „Stepenitz“ (2738-501) - Bdm-Verdachtsflächen			
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein welche: hydraulische Leistungsfähigkeit offenen Grabenprofils muss nachgewiesen werden Überprüfung der Reduzierung des relevanten Hochwasserabflusses.			
Verträglichkeit mit Natura 2000	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein Protokoll: keine negativen Auswirkungen auf FFH-Gebiet und NSG			
Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km)	1 Bauwerk			
Verortung der Maßnahme	Landkreis/ Gemeinde: PR/Triglitz			
	Gemarkung: Silmersdorf			
	Flur, Flurstück			
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband „Prignitz“			
	Straße: Berliner Straße 34			
	PLZ, Ort: 19348 Perleberg			
Flächensicherung, ggf. notwendige Verfahren	Ja			
Zeithorizont	mittelfristig			
Kosten / Kosteneffizienz	Variante 1: ca. 25.000 Euro Variante 2: ca. 20.000 Euro Variante 3: ca. 12.000 Euro			
Finanzierung	Prüfung auf Fördermöglichkeit über Gewässersanierungsrichtlinie (MUGV 2011a)			
Unterhaltung	Höherer Unterhaltungsaufwand			
Akzeptanz (Protokolle, Beratungen)	k. Einwände PAG-Sitzung 04.06.2012			
Festlegungen zur Kontrolle				
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am :		Durch :	
	Investigatives Monitoring (nachher) am :		Durch :	
	Erfolg der Maßnahme :			
Maßnahme bitte flächenscharf (Punkt, Linie, Fläche) mit zugeordneter laufender Nummer in das GIS-Projekt eintragen, Verortung ggf. über GPS HW..... RW.....				

GEK-Gebiet: Stepenitz-Dömnitz- Jeetzebach	OWK: Abzugsgraben Grabow (591424_1024)		Nr. der Maßnahme: M04	
	Abschnitt-Nr.: P01 bis P05 Stationierung: km 0 - km 6,31		Priorität: gering	
Bezeichnung der Maßnahme	Durchlass rückbauen oder umgestalten		Typ DWA S9	Typ ID: 69_10
Entwicklungsziel / - strategie	Herstellung ökologischer Durchgängigkeit			
Beschreibung der Maßnahme, Maßnahmenteile	B01: Rückbau, Durchlass Neubau DN 1200 mit 0,2m Steinschüttung (max 8m) B05: Rückbau ersatzlos in Verbindung M01 B13: Rückbau, Durchlass Neubau DN 800 mit 0,2m Steinschüttung (max 8m) B17: Rückbau, Durchlass Neubau DN 1000 mit 0,2m Steinschüttung (max 10m)			
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein welche: - FFH-Gebiet „Stepenitz“ (DE 2738-302), NSG „Stepenitz“ (2738-501) - Bdm-Verdachtsfläche			
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein welche: hydraulische Leistungsfähigkeit des Durchlasses wird erhöht.			
Verträglichkeit mit Natura 2000	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein Protokoll: keine negativen Auswirkungen auf FFH-Gebiet und NSG			
Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km)	4 Bauwerke (km 0,1, km 0,8, km 2,0, km 3,5)			
Verortung der Maßnahme	Landkreis/ Gemeinde: PR/Marienfließ; PR/Putlitz; PR/Triglitz; PR/Marienfließ			
	Gemarkung: Frehne; Telschow; Silmersdorf; Frehne			
	Flur, Flurstück: 5,16; 3,32; 1,15; 4,366			
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband „Prignitz“			
	Straße: Berliner Straße 34			
	PLZ, Ort: 19348 Perleberg			
Flächensicherung, ggf. notwendige Verfahren	Nein			
Zeithorizont	mittelfristig			
Kosten / Kosteneffizienz	B01: 10.000 Euro B05: 5.000 Euro B13: 7.000 Euro B17: 8.000 Euro/ gut			
Finanzierung	Prüfung auf Fördermöglichkeit über Gewässersanierungsrichtlinie (MUGV 2011a)			
Unterhaltung	gleichbleibender Aufwand			
Akzeptanz (Protokolle, Beratungen)	k. Einwände PAG-Sitzung 04.06.2012			
Festlegungen zur Kontrolle				
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am :		Durch :	
	Investigatives Monitoring (nachher) am :		Durch :	
	Erfolg der Maßnahme :			
Maßnahme bitte flächenscharf (Punkt, Linie, Fläche) mit zugeordneter laufender Nummer in das GIS-Projekt eintragen, Verortung ggf. über GPS HW..... RW.....				

GEK-Gebiet: Stepenitz-Dömnitz- Jeetzebach	OWK: Abzugsgraben Grabow (591424_1024)	Nr. der Maßnahme: M05	
	Abschnitt-Nr.: P01 bis P05 Stationierung: km 0 bis 6,31	Priorität: mittel	
Bezeichnung der Maßnahme	Sonstige Maßnahmen zur Herstellung der linearen Durchgängigkeit	Typ DWA S9	Typ ID: 69_13
Entwicklungsziel / - strategie	Herstellung ökologischer Durchgängigkeit für die FFH-Art Fischotter		
Beschreibung der Maßnahme, Maßnahmenteile	B16: Rückbau, Neubau Hamco Durchlass mit Otterberme		
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein welche: - Straßenquerung K7022, nördlich Neu Silmersdorf - FFH-Gebiet „Stepenitz“ (DE 2738-302), NSG „Stepenitz“ (2738-501) - Bdm-Verdachtsflächen		
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein welche: hydraulische Leistungsfähigkeit des Durchlasses wird erhöht.		
Verträglichkeit mit Natura 2000	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein Protokoll: - Verringerung des Abflussprofils erfordert einen hydraulischen Nachweis zur schadlosen Abführung von Hochwasserabflüssen, Genehmigungsplanung erforderlich - keine negativen Auswirkungen auf FFH-Gebiet und NSG		
Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km)	1 Bauwerk (km 2,7)		
Verortung der Maßnahme	Landkreis/ Gemeinde: PR/Marienfließ		
	Gemarkung: Frehne		
	Flur, Flurstück: 5,136		
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband „Prignitz“		
	Straße: Berliner Straße 34		
	PLZ, Ort: 19348 Perleberg		
Flächensicherung, ggf. notwendige Verfahren	nein		
Zeithorizont	kurz- bis mittelfristig		
Kosten / Kosteneffizienz	Ca. 25.000 Euro/ -		
Finanzierung	Prüfung auf Fördermöglichkeit über Gewässersanierungsrichtlinie (MUGV 2011a)		
Unterhaltung	gleichbleibender Aufwand		
Akzeptanz (Protokolle, Beratungen)	k. Einwände PAG-Sitzung 04.06.2012		
Festlegungen zur Kontrolle			
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am :		Durch :
	Investigatives Monitoring (nachher) am :		Durch :
	Erfolg der Maßnahme :		
Maßnahme bitte flächenscharf (Punkt, Linie, Fläche) mit zugeordneter laufender Nummer in das GIS-Projekt eintragen, Verortung ggf. über GPS HW..... RW.....			

GEK-Gebiet: Stepenitz-Dömnitz- Jeetzebach	OWK: Abzugsgraben Grabow (591424_1024)	Nr. der Maßnahme: M06	
	Abschnitt-Nr.: P01 bis P05 Stationierung: km 0 bis 6,31	Priorität: gering	
Bezeichnung der Maßnahme	Sonstige Maßnahmen zur Herstellung der linearen Durchgängigkeit	Typ DWA S9	Typ ID: 69_13
Entwicklungsziel / - strategie	Herstellung ökologischer Durchgängigkeit		
Beschreibung der Maßnahme, Maßnahmenteile	B10: Einbringen von Sohlsubstrat auf Rohrsohle B12: Einbringen von Sohlsubstrat auf Rohrsohle B23: Steinschüttung mit Holz für die Herstellung der Durchgängigkeit ersatzlos rückbauen		
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein welche: - Straßenquerung - FFH-Gebiet „Stepenitz“ (DE 2738-302), NSG „Stepenitz“ (2738-501)		
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	<input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> nein welche:		
Verträglichkeit mit Natura 2000	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein Protokoll: keine negativen Auswirkungen auf FFH-Gebiet und NSG		
Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km)	3 Bauwerke (km 1,4, km 1,6, km 6,3)		
Verortung der Maßnahme	Landkreis/ Gemeinde: B10, B12: PR/Marienfließ; B23: Gerdshagen		
	Gemarkung: B10, B12: Frehne; B23: Gerdshagen		
	Flur, Flurstück: 5,97; 5,93; 4,112		
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband „Prignitz“		
	Straße: Berliner Straße 34		
	PLZ, Ort: 19348 Perleberg		
Flächensicherung, ggf. notwendige Verfahren	nein		
Zeithorizont	mittelfristig		
Kosten / Kosteneffizienz	Ca. 15.000 Euro/ -		
Finanzierung	Prüfung auf Fördermöglichkeit über Gewässersanierungsrichtlinie (MUGV 2011a)		
Unterhaltung	gleichbleibender Aufwand		
Akzeptanz (Protokolle, Beratungen)	k. Einwände PAG-Sitzung 04.06.2012		
Festlegungen zur Kontrolle			
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am : Investigatives Monitoring (nachher) am : Erfolg der Maßnahme :		Durch : Durch :
Maßnahme bitte flächenscharf (Punkt, Linie, Fläche) mit zugeordneter laufender Nummer in das GIS-Projekt eintragen, Verortung ggf. über GPS HW..... RW.....			

GEK-Gebiet: Stepenitz-Dömnitz- Jeetzebach	OWK: Abzugsgraben Grabow (591424_1024)	Nr. der Maßnahme: M07 Priorität: gering
	Abschnitt-Nr.: P01 bis P04 Stationierung: km 0 bis 6,01	
Bezeichnung der Maßnahme	Gewässerentwicklungskorridor ausweisen Flächenerwerb für Entwicklungskorridor	Typ ID: 70_01 70_02
Entwicklungsziel / - strategie	Strukturverbessernde Maßnahmen zur Förderung eigendynamischer Entwicklung (Land)	
Beschreibung der Maßnahme, Maßnahmenteile	Im Rahmen der Förderung einer eigendynamischen Entwicklung ist ein 27m breiter Entwicklungskorridor (km 0 bis 2,0 und km 2,63 bis 6,01) beidseitig auszuweisen und zu erwerben.	
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein welche: - landwirtschaftlich genutzte Flächen, - FFH-Gebiet „Stepenitz“ (DE 2738-302), NSG „Stepenitz“ (2738-501) - Bdm Historischer Übergang km 0,3, Bdm-Verdachtsflächen	
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	<input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> nein welche: 	
Verträglichkeit mit Natura 2000	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein Protokoll: keine negativen Auswirkungen auf FFH-Gebiet und NSG	
Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km)	34,07 ha	
Verortung der Maßnahme	Landkreis/ Gemeinde: PR/Marienfließ bis PR/Gerdshagen	
	Gemarkung: Frehne bis Gerdshagen	
	Flur, Flurstück	
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband „Prignitz“	
	Straße: Berliner Straße 34	
	PLZ, Ort: 19348 Perleberg	
Flächensicherung, ggf. notwendige Verfahren	Ja.	
Zeithorizont	mittel- bis langfristig	
Kosten / Kosteneffizienz	ca.350.000 Euro für Grunderwerb ohne Notar- und Vermessungskosten / mäßig	
Finanzierung		
Unterhaltung	Kein Unterhaltungsaufwand	
Akzeptanz (Protokolle, Beratungen)	k. Einwände PAG-Sitzung 04.06.2012	
Festlegungen zur Kontrolle		
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am : Investigatives Monitoring (nachher) am : Erfolg der Maßnahme :	Durch : Durch :
Maßnahme bitte flächenscharf (Punkt, Linie, Fläche) mit zugeordneter laufender Nummer in das GIS-Projekt eintragen, Verortung ggf. über GPS HW..... RW.....		

GEK-Gebiet: Stepenitz-Dömnitz- Jeetzebach	OWK: Abzugsgraben Grabow (591424_1024)	Nr. der Maßnahme: M08 Priorität: gering
	Abschnitt-Nr.: P01 bis P05 Stationierung: km 0 - km 6,31	
Bezeichnung der Maßnahme	Gewässersohle anheben (z.B. durch Einbau von Grundswellen oder Einschieben seitlich anstehenden Bodenmaterials)	Typ ID: 70_05
Entwicklungsziel / - strategie	Strukturverbessernde Maßnahmen zur Förderung eigendynamischer Entwicklung (Sohle)	
Beschreibung der Maßnahme, Maßnahmenteile	Gewässersohle anheben alle 50 m durch Einbau von Grundswellen oder Einschieben seitlich anstehenden Bodenmaterials von km 2,63 bis km 6,01	
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein welche: - Landwirtschaft - FFH-Gebiet „Stepenitz“ (DE 2738-302), NSG „Stepenitz“ (2738-501) - Bdm-Verdachtsflächen	
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein welche: Verringerung des Profils erfordert einen hydraulischen Nachweis zur schadlosen Ableitung von Hochwasserabflüssen im Entwicklungskorridor. Genehmigungsplanung erforderlich.	
Verträglichkeit mit Natura 2000	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein Protokoll: Förderung LRT 3260 und Habitate der Arten des Anhang II (Fische, Mollusken)	
Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km)	3,38 km	
Verortung der Maßnahme	Landkreis/ Gemeinde: Triglirz bis PR/Gerdshagen	
	Gemarkung: Silmersdorf bis Gerdshagen	
	Flur, Flurstück	
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband „Prignitz“	
	Straße: Berliner Straße 34	
	PLZ, Ort: 19348 Perleberg	
Flächensicherung, ggf. notwendige Verfahren	Ja	
Zeithorizont	mittel- bis langfristig	
Kosten / Kosteneffizienz	ca. 15.000 Euro / gut	
Finanzierung	Prüfung auf Fördermöglichkeit über Gewässersanierungsrichtlinie (MUGV 2011a)	
Unterhaltung	Gleichbleibender Unterhaltungsaufwand	
Akzeptanz (Protokolle, Beratungen)	k. Einwände PAG-Sitzung 04.06.2012	
Festlegungen zur Kontrolle		
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am : Investigatives Monitoring (nachher) am : Erfolg der Maßnahme :	Durch : Durch :
Maßnahme bitte flächenscharf (Punkt, Linie, Fläche) mit zugeordneter laufender Nummer in das GIS-Projekt eintragen, Verortung ggf. über GPS HW..... RW.....		

GEK-Gebiet: Stepenitz-Dömnitz- Jeetzebach	OWK: Abzugsgraben Grabow (591424_1024)	Nr. der Maßnahme: M09	
	Abschnitt-Nr.: P01 bis P05 Stationierung: km 0 - km 6,31	Priorität: gering	
Bezeichnung der Maßnahme	Ufersicherungen rückbauen	Typ DWA U6	Typ ID: 70_07
Entwicklungsziel / - strategie	Strukturverbessernde Maßnahmen zur Förderung eigendynamischer Entwicklung (Ufer)		
Beschreibung der Maßnahme, Maßnahmenteile	Rückbau von vorhandenen Ufersicherungen von km 4,12 bis km 6,01		
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein welche: - Landwirtschaft, im Rahmen einer eintretenden eigendynamischen Entwicklung - FFH-Gebiet „Stepenitz“ (DE 2738-302), NSG „Stepenitz“ (2738-501) - Bdm-Verdachtsflächen		
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein welche:		
Verträglichkeit mit Natura 2000	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein Protokoll: Förderung und Verbesserung des Entwicklungszustandes der LRT 6430, 3260 und der Habitate für Arten des Anhang II (Fische, Mollusken)		
Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km)	1,89 km		
Verortung der Maßnahme	Landkreis/ Gemeinde: PR/ Kümmernitztal bis PR/Gerdshagen		
	Gemarkung: Grabow bis Gerdshagen		
	Flur, Flurstück		
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband „Prignitz“		
	Straße: Berliner Straße 34		
	PLZ, Ort: 19348 Perleberg		
Flächensicherung, ggf. notwendige Verfahren	Ja		
Zeithorizont	mittel- bis langfristig		
Kosten / Kosteneffizienz	ca. 28.000 Euro / sehr gut		
Finanzierung	Prüfung auf Fördermöglichkeit über Gewässersanierungsrichtlinie (MUGV 2011a)		
Unterhaltung	Gleichbleibender Unterhaltungsaufwand		
Akzeptanz (Protokolle, Beratungen)	k. Einwände PAG-Sitzung 04.06.2012		
Festlegungen zur Kontrolle			
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am :		Durch :
	Investigatives Monitoring (nachher) am :		Durch :
	Erfolg der Maßnahme :		
Maßnahme bitte flächenscharf (Punkt, Linie, Fläche) mit zugeordneter laufender Nummer in das GIS-Projekt eintragen, Verortung ggf. über GPS HW..... RW.....			

GEK-Gebiet: Stepenitz-Dömnitz- Jeetzebach	OWK: Abzugsgraben Grabow (591424_1024)		Nr. der Maßnahme: M10	
	Abschnitt-Nr.: P01 bis P05 Stationierung: km 0 - km 6,31		Priorität: mittel	
Bezeichnung der Maßnahme	Geschiebefang ein- oder umbauen.		Typ DWA S12	Typ ID: 71_04
Entwicklungsziel / - strategie	Verbesserung der Gewässergüte / Vitalisierung Gewässer			
Beschreibung der Maßnahme, Maßnahmenteile	Geschiebefang einbauen und unterhalten am Zulauf Z06			
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein welche: - FFH-Gebiet „Stepenitz“ (DE 2738-302), NSG „Stepenitz“ - Bdm-Verdachtsfläche			
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	<input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> nein welche:			
Verträglichkeit mit Natura 2000	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein Protokoll: Förderung und Verbesserung des Erhaltungszustandes des LRT 3260 und der Habitats für Arten des Anhang II (Fische, Mollusken)			
Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km)	1 Stk. (km 4,65 bis km 4,66)			
Verortung der Maßnahme	Landkreis/ Gemeinde: PR/ Kümmernirtal			
	Gemarkung: Grabow			
	Flur, Flurstück			
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband „Prignitz“			
	Straße: Berliner Straße 34			
	PLZ, Ort: 19348 Perleberg			
Flächensicherung, ggf. notwendige Verfahren	Nein			
Zeithorizont	kurz- bis mittelfristig			
Kosten / Kosteneffizienz	ca. 1000 Euro Gesamtbausumme / gut			
Finanzierung	Prüfung auf Fördermöglichkeit über Gewässersanierungsrichtlinie (MUGV 2011a)			
Unterhaltung	Erhöhter Unterhaltungsaufwand (regelmäßige Räumung notwendig)			
Akzeptanz (Protokolle, Beratungen)	k. Einwände PAG-Sitzung 04.06.2012			
Festlegungen zur Kontrolle				
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am :		Durch :	
	Investigatives Monitoring (nachher) am :		Durch :	
	Erfolg der Maßnahme :			
Maßnahme bitte flächenscharf (Punkt, Linie, Fläche) mit zugeordneter laufender Nummer in das GIS-Projekt eintragen, Verortung ggf. über GPS HW..... RW.....				

GEK-Gebiet: Stepenitz-Dömnitz- Jeetzebach	OWK: Abzugsgraben Grabow	Nr. der Maßnahme: M11	
	Abschnitt-Nr.: P01 bis P05 Stationierung: km 0 - km 6,31	Priorität: gering	
Bezeichnung der Maßnahme	Bauschutt, Schrott oder Müll aus dem Gewässer entfernen.	Typ DWA S13	Typ ID: 71_06
Entwicklungsziel / - strategie	Verbesserung der Gewässergüte / Vitalisierung Gewässer		
Beschreibung der Maßnahme, Maßnahmenteile	Beseitigung von Gegenständen am km 4,88, die für Gewässer und Organismen gefährdend sind.		
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein welche: FFH-Gebiet „Stepenitz“ (DE 2738-302), NSG „Stepenitz“		
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein welche: hydraulische Leistungsfähigkeit im Durchlass wird wieder hergestellt.		
Verträglichkeit mit Natura 2000	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein Protokoll: Förderung LRT 3260 und Habitate der Arten des Anhang II (Fische, Mollusken)		
Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km)	1 Stk.		
Verortung der Maßnahme	Landkreis/ Gemeinde: PR/Kümmernitztal		
	Gemarkung: Grabow		
	Flur, Flurstück		
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband „Prignitz“		
	Straße: Berliner Straße 34		
	PLZ, Ort: 19348 Perleberg		
Flächensicherung, ggf. notwendige Verfahren	Nein		
Zeithorizont	kurzfristig		
Kosten / Kosteneffizienz	ca. 1.500 Euro / -		
Finanzierung			
Unterhaltung			
Akzeptanz (Protokolle, Beratungen)	k. Einwände PAG-Sitzung 04.06.2012		
Festlegungen zur Kontrolle			
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am : Investigatives Monitoring (nachher) am : Erfolg der Maßnahme :	Durch : Durch :	
Maßnahme bitte flächenscharf (Punkt, Linie, Fläche) mit zugeordneter laufender Nummer in das GIS-Projekt eintragen, Verortung ggf. über GPS HW..... RW.....			

GEK-Gebiet: Stepenitz-Dömnitz- Jeetzebach	OWK: Abzugsgraben Grabow (591424_1024)	Nr. der Maßnahme: M12	
	Abschnitt-Nr.: P01 bis P05 Stationierung: km 0 - km 6,31	Priorität: gering	
Bezeichnung der Maßnahme	Uferlinie durch Nischen, Vorsprünge und Randschüttungen punktuell brechen	Typ ID: 72_04	
Entwicklungsziel / - strategie	Strukturverbessernde Maßnahmen im Bereich Ufer		
Beschreibung der Maßnahme, Maßnahmenteile	Schaffung von Lebensräumen, Strukturvielfalt und Strömungsdiversitäten durch punktuell Brechen der Uferlinie. Böschung brechen (km 0 bis km 2,02)		
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein welche: - Landwirtschaft - FFH-Gebiet „Stepenitz“ (DE 2738-302), NSG „Stepenitz“ - Bdm Historischer Übergang km 0,3; Bdm-Verdachtsfläche		
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	<input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> nein welche: 		
Verträglichkeit mit Natura 2000	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein Protokoll: Förderung LRT 3260 und Habitate der Arten des Anhang II (Fische, Mollusken)		
Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km)	2,02 km		
Verortung der Maßnahme	Landkreis/ Gemeinde: PR/Marienfließ bis PR/Triglitz		
	Gemarkung: Frehne bis Silmersdorf		
	Flur, Flurstück		
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband „Prignitz“		
	Straße: Berliner Straße 34		
	PLZ, Ort: 19348 Perleberg		
Flächensicherung, ggf. notwendige Verfahren	Nein		
Zeithorizont	kurzfristig		
Kosten / Kosteneffizienz	ca. 40.000 Euro / gut		
Finanzierung	Prüfung auf Fördermöglichkeit über Gewässersanierungsrichtlinie (MUGV 2011a)		
Unterhaltung	Keine Auswirkung auf die Unterhaltung.		
Akzeptanz (Protokolle, Beratungen)	k. Einwände PAG-Sitzung 04.06.2012		
Festlegungen zur Kontrolle			
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am :		Durch :
	Investigatives Monitoring (nachher) am :		Durch :
	Erfolg der Maßnahme :		
Maßnahme bitte flächenscharf (Punkt, Linie, Fläche) mit zugeordneter laufender Nummer in das GIS-Projekt eintragen, Verortung ggf. über GPS HW..... RW.....			

GEK-Gebiet: Stepenitz-Dömnitz- Jeetzebach	OWK: Abzugsgraben Grabow (591424_1024)		Nr. der Maßnahme: M13	
	Abschnitt-Nr.: P01 bis P05 Stationierung: km 0 - km 6,31		Priorität: mittel	
Bezeichnung der Maßnahme	Natürliche Habitatelemente einbauen		Typ DWA S10	Typ ID: 72_07
Entwicklungsziel / - strategie	Verbesserung der Gewässerstruktur			
Beschreibung der Maßnahme, Maßnahmenteile	natürliche Habitatelemente einbauen (z.B. kiesige / steinige Riffelstrukturen, Sohlen-Kiesstreifen, Totholz-Verkläusungen) 2Stk /100m von Stat. Km 0 bis km 6,01			
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein welche: - Landwirtschaft - FFH-Gebiet „Stepenitz“ (DE 2738-302), NSG „Stepenitz“ - Bdm Historischer Übergang km 0,3; Bdm-Verdachtsfläche			
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein welche: der Erhalt der hydraulischen Leistungsfähigkeit muss nachgewiesen werden.			
Verträglichkeit mit Natura 2000	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein Protokoll: Förderung LRT 3260 und Habitate der Arten des Anhang II (Fische, Mollusken)			
Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km)	6,01 km			
Verortung der Maßnahme	Landkreis/ Gemeinde: /PR/Marienfließ bis Kümmernitztal			
	Gemarkung: Frehne bis Grabow			
	Flur, Flurstück			
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband „Prignitz“			
	Straße: Berliner Straße 34			
	PLZ, Ort: 19348 Perleberg			
Flächensicherung, ggf. notwendige Verfahren	Ja			
Zeithorizont	kurzfristig			
Kosten / Kosteneffizienz	Ca. 30.000 Euro / gut			
Finanzierung	Prüfung auf Fördermöglichkeit über Gewässersanierungsrichtlinie (MUGV 2011a)			
Unterhaltung	gleichbleibender Aufwand			
Akzeptanz (Protokolle, Beratungen)	k. Einwände PAG-Sitzung 04.06.2012			
Festlegungen zur Kontrolle				
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am :		Durch :	
	Investigatives Monitoring (nachher) am :		Durch :	
	Erfolg der Maßnahme :			
Maßnahme bitte flächenscharf (Punkt, Linie, Fläche) mit zugeordneter laufender Nummer in das GIS-Projekt eintragen, Verortung ggf. über GPS HW..... RW.....				

GEK-Gebiet: Stepenitz-Dömnitz- Jeetzebach	OWK: Abzugsgraben Grabow (591424_1024)	Nr. der Maßnahme: M14	
	Abschnitt-Nr.: P01 bis P05 Stationierung: km 0 - km 6,31	Priorität: gering	
Bezeichnung der Maßnahme	Gewässerprofil aufweiten		Typ ID: 72_09
Entwicklungsziel / - strategie	Strukturverbessernde Maßnahmen im Bereich Ufer		
Beschreibung der Maßnahme, Maßnahmenteile	Gewässerprofil aufweiten und Vorland absenken. Böschungsabtrag bis unterhalb Mittelwasserlinie. 1 Stk/100m, 10 m Länge von km 0 bis km 6,01		
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein welche: - Landwirtschaft - FFH-Gebiet „Stepenitz“ (DE 2738-302), NSG „Stepenitz“ - Bdm Historischer Übergang km 0,3; Bdm-Verdachtsfläche		
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein welche: Prüfung der HW-Sicherheit sowie hydraulische Berechnungen erforderlich.		
Verträglichkeit mit Natura 2000	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein Protokoll: Förderung LRT 6430, 3260 und Habitats der Arten des Anhang II (Fische, Mollusken)		
Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km)	6,01 km		
Verortung der Maßnahme	Landkreis/ Gemeinde: PRMarienfließ bis Kümmeritztal		
	Gemarkung: Frehne bis Grabow		
	Flur, Flurstück		
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband „Prignitz“		
	Straße: Berliner Straße 34		
	PLZ, Ort: 19348 Perleberg		
Flächensicherung, ggf. notwendige Verfahren	Ja		
Zeithorizont	kurz- bis mittelfristig		
Kosten / Kosteneffizienz	ca. 15.000 Euro / sehr gut		
Finanzierung	Prüfung auf Fördermöglichkeit über Gewässersanierungsrichtlinie (MUGV 2011a)		
Unterhaltung	Keine Auswirkung auf die Unterhaltung.		
Akzeptanz (<i>Protokolle, Beratungen</i>)	k. Einwände PAG-Sitzung 04.06.2012		
Festlegungen zur Kontrolle			
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am :	Durch :	
	Investigatives Monitoring (nachher) am :	Durch :	
	Erfolg der Maßnahme :		
Maßnahme bitte flächenscharf (Punkt, Linie, Fläche) mit zugeordneter laufender Nummer in das GIS-Projekt eintragen, Verortung ggf. über GPS HW..... RW.....			

GEK-Gebiet: Stepenitz-Dömnitz- Jeetzebach	OWK: Abzugsgraben Grabow (591424_1024)	Nr. der Maßnahme: M15 Priorität: mittel
	Abschnitt-Nr.: P01 bis P03 Stationierung: km 0 - km 6,3	
Bezeichnung der Maßnahme	Drainagen rückbauen.	Typ ID: 93_02
Entwicklungsziel / - strategie	Verbesserung Wasserhaushalt	
Beschreibung der Maßnahme, Maßnahmenteile	Rückbau Drainage D02 (km 4,35) und D03 (km 4,55)	
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein welche: - Landwirtschaft - FFH-Gebiet „Stepenitz“ (DE 2738-302), NSG „Stepenitz“ - Bdm-Verdachtsfläche	
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein welche: Überprüfung der Reduzierung des relevanten Hochwasserabflusses.	
Verträglichkeit mit Natura 2000	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein Protokoll:	
Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km)	2 Stk.	
Verortung der Maßnahme	Landkreis/ Gemeinde: PR/Kümmernitztal	
	Gemarkung: Grabow	
	Flur, Flurstück	
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband „Prignitz“	
	Straße: Berliner Straße 34	
	PLZ, Ort: 19348 Perleberg	
Flächensicherung, ggf. notwendige Verfahren	Nein	
Zeithorizont	kurz- bis mittelfristig	
Kosten / Kosteneffizienz	In Abhängigkeit der Leitungslänge. / -	
Finanzierung		
Unterhaltung	Gleichbleibender Unterhaltungsaufwand	
Akzeptanz (Protokolle, Beratungen)	k. Einwände PAG-Sitzung 04.06.2012	
Festlegungen zur Kontrolle		
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am : Investigatives Monitoring (nachher) am : Erfolg der Maßnahme :	Durch : Durch :
Maßnahme bitte flächenscharf (Punkt, Linie, Fläche) mit zugeordneter laufender Nummer in das GIS-Projekt eintragen, Verortung ggf. über GPS HW..... RW.....		

GEK-Gebiet: Stepenitz-Dömnitz- Jeetzebach	OWK: Abzugsgraben Grabow (591424_1024)	Nr. der Maßnahme: M16	
	Abschnitt-Nr.: P01 bis P05 Stationierung: km 0 - km 6,31	Priorität: mittel	
Bezeichnung der Maßnahme	Initialpflanzung für standortheimischen Gehölzsaum	Typ DWA U10	Typ ID: 73_05
Entwicklungsziel / - strategie	Strukturverbessernde Maßnahmen im Bereich Ufer		
Beschreibung der Maßnahme, Maßnahmenteile	Beidseitige Bepflanzung der Ufer- und angrenzenden Bereiche mit standorttypischen Gehölzen zur Verbesserung der Habitate im Uferbereich. Inseln alle 50 m mit 10 Stk. Stat. Km 0 – 0,95, km 1,5 – 2,55 und km 3,1 – 3,4		
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein welche: - Landwirtschaft - FFH-Gebiet „Stepenitz“ (DE 2738-302), NSG „Stepenitz“		
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	<input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> nein welche:		
Verträglichkeit mit Natura 2000	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein Protokoll: Förderung LRT 3260 und Habitate der Arten des Anhang II (Fische, Mollusken)		
Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km)	4,51 km		
Verortung der Maßnahme	Landkreis/ Gemeinde: PR/Marienfließ bis Kümmernitztal		
	Gemarkung: Frehne bis Grabow		
	Flur, Flurstück		
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband „Prignitz“		
	Straße: Berliner Straße 34		
	PLZ, Ort: 19348 Perleberg		
Flächensicherung, ggf. notwendige Verfahren	Nein		
Zeithorizont	kurz- bis mittelfristig		
Kosten / Kosteneffizienz	Ca. 25.000 Euro / sehr gut		
Finanzierung	Prüfung auf Fördermöglichkeit über Gewässersanierungsrichtlinie (MUGV 2011a)		
Unterhaltung	ab Einsetzen der Beschattung (ca. 10 bis 15 Jahre), geringer Aufwand		
Akzeptanz (Protokolle, Beratungen)	k. Einwände PAG-Sitzung 04.06.2012		
Festlegungen zur Kontrolle			
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am : Investigatives Monitoring (nachher) am : Erfolg der Maßnahme :		Durch : Durch :
Maßnahme bitte flächenscharf (Punkt, Linie, Fläche) mit zugeordneter laufender Nummer in das GIS-Projekt eintragen, Verortung ggf. über GPS HW..... RW.....			

GEK-Gebiet: Stepenitz-Dömnitz- Jeetzebach	OWK: Abzugsgraben Grabow (591424_1024)	Nr. der Maßnahme: M17	
	Abschnitt-Nr.: P01 bis P05 Stationierung: km 0 - km 6,31	Priorität: mittel	
Bezeichnung der Maßnahme	Krautung optimieren.	Typ DWA S4	Typ ID: 79_06
Entwicklungsziel / - strategie	Strukturverbessernde Maßnahmen im Bereich Ufer und Sohle		
Beschreibung der Maßnahme, Maßnahmenteile	Gewässerunterhaltung optimieren (wechselseitige Mahd) von km 0,65 bis 0,8		
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein welche: - FFH-Gebiet „Stepenitz“ (DE 2738-302), NSG „Stepenitz“		
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein welche: hydraulische Überprüfung auf schadlosen Hochwasserabfluss.		
Verträglichkeit mit Natura 2000	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein Protokoll: Förderung LRT 6430, 3260 und Habitate der Arten des Anhang II (Fische, Mollusken)		
Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km)	0,15 km		
Verortung der Maßnahme	Landkreis/ Gemeinde: PR/Putlitz		
	Gemarkung: Telschow		
	Flur, Flurstück		
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband „Prignitz“		
	Straße: Berliner Straße 34		
	PLZ, Ort: 19348 Perleberg		
Flächensicherung, ggf. notwendige Verfahren	Nein		
Zeithorizont	kurzfristig		
Kosten / Kosteneffizienz	/ -		
Finanzierung			
Unterhaltung	Höherer Unterhaltungsaufwand.		
Akzeptanz (Protokolle, Beratungen)	k. Einwände PAG-Sitzung 04.06.2012		
Festlegungen zur Kontrolle			
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am :		Durch :
	Investigatives Monitoring (nachher) am :		Durch :
	Erfolg der Maßnahme :		
Maßnahme bitte flächenscharf (Punkt, Linie, Fläche) mit zugeordneter laufender Nummer in das GIS-Projekt eintragen, Verortung ggf. über GPS HW..... RW.....			